

Friaul – Julisch-Venetien

Zauberhafte Kulturregion zwischen Berge und Meer

In Kooperation mit dem Zentral-Dombau-Verein zu Köln
Fachreiseleitung: Dr. Elisabeth Peters, Kunsthistorikerin

Reisetermin: 10.10. – 16.10.2022



Schloss Miramare CC0-at-pixabay

Mehr als nur ein Hauch des alten Habsburg liegt noch heute über dem **Landstrich zwischen Grado und Triest**. Bis 1918 wehten an der oberen Adria die Farben der Donaumonarchie und Triest war im 19. Jh. **Österreichs Tor zur Welt**: reich, prächtig und geprägt von einem kosmopolitischen Kaufmannsgeist. Ganz in der Nähe ließ Erzherzog Maximilian sein **Traumschloss Miramare** bauen, und hoch über der Steilküste des Karst' dichtete Rainer Maria Rilke in Duino seine ersten Elegien.

Vom ersten **Standorthotel im Herzen von Triest** aus entdecken Sie den Charme der alten Kaufmannsstadt. Sie besuchen die Kathedrale San Giusto und das Freilichtmuseum Orto Lapidario. Ein Schiffsausflug führt in das **malerische Hafentädtchen Muggia**. Nach dem Besuch der Ausgrabungen **der römischen Stadt Aquileia** spazieren Sie durch das **historische Seebad Grado**.

Zweiter Standort Ihrer Reise ist das **venezianisch geprägte Udine**. Einen interessanten Einblick in das Kulturerbe der Langobarden bietet der Besuch von **Cividale del Friuli**. Nicht fehlen dürfen die Verkostung des berühmten **Schinkens in San Daniele** sowie der hervorragenden **Weine des Friauls**.

Conti-Reisen
Reisen mit Niveau

CONTI-REISEN GMBH • 51103 Köln • Adalbertstr. 9 • Tel. 0221 - 80 19 52 - 0 • Fax 0221 - 80 19 52 - 70
Büro Süd: 70192 Stuttgart • Azenbergstr. 78 • Tel. 0711 - 257 29 99 • Fax 0711 - 257 29 98
www.conti-reisen.de • info@conti-reisen.de

1. Tag Köln – Triest

Deutschlandweite individuelle Bahnreise mit Rail & Fly zum Flughafen Frankfurt. Anschließend Flug nach Triest (andere Abflughäfen oder Zubringer auf Anfrage).

Nach der Ankunft fahren Sie entlang der Adriaküste zu dem malerisch auf einem Felsvorsprung gelegenen **schneeweißen Schloss Miramare**, das „Liebesnest“ von Maximilian von Habsburg und Charlotte von Belgien. Mitte des 19. Jh.s entdeckten der junge Erzherzog, der Bruder von Kaiser Franz Joseph, und seine Frau ihre Liebe zur Triestiner Riviera. Maximilian überwachte die schwierigen und enorm kostspieligen Bauarbeiten persönlich. Zur Anlage gehören ein kleiner Hafen und ein **weitläufiger Park**. Genießen Sie bei einem Spaziergang durch den Garten die harmonische Verbindung aus Natur und Kunst und den herrlichen **Blick auf das Meer und das nahe Triest!**



Blick vom Schloss Miramare CC0 at-pixabay

Weiterfahrt nach Triest und Zimmerbezug für 2 Übernachtungen in Ihrem zentral gelegenen Stadthotel. Bei einem gemeinsamen Abendessen stimmen Sie sich auf die bevorstehenden Tage ein. Es bietet sich die Gelegenheit zu einem Spaziergang zur **Molo Audace**. Von dem historischen Hafenkai bietet sich der wohl schönste Blick auf die Silhouette der Stadt.

2. Tag Die Schätze Triests

Gemeinsam erkunden Sie am Vormittag das historische Zentrum von Triest. In der ehemaligen Hafenstadt der österreichisch-ungarischen Monarchie befinden sich viele Prachtbauten aus dem 19. Jh. und ebenso schöne Garten- und Parkanlagen. Auch heute noch spürt man den Einfluss der unterschiedlichsten Kulturen mehr als in jeder anderen italienischen Stadt: griechische Abenteurer, österreichische Beamte, jüdische Händler, slowenische Bauern – sie alle machten aus Triest eine kosmopolitische Metropole, die heute Hauptstadt der Region Friaul ist.



Piazza dell'Unità d'Italia CCBYSA4.0 Joergsam at-wikimedia.commons

Ausgehend von der eleganten Piazza dell'Unità d'Italia spazieren Sie zum **Freilichtmuseum Orto Lapidario**, das sich der Archäologie der Region widmet. Es birgt, neben römischen Architekturfragmenten, auch das Scheingrab für **Johann Joachim Winckelmann**. Der Mitbegründer der wissenschaftlichen Archäologie und Wegbereiter des Klassizismus wurde im Jahr 1768 in Triest ermordet.

Anschließend besichtigen Sie die wunderschön auf einem Hügel gelegene **Kathedrale San Giusto**. Das Gotteshaus entstand im 14. Jh. durch eine Verschmelzung von zwei romanischen Basiliken und besteht aus fünf Kirchenschiffen. Die Apsis und Wände der Kirche sind mit eindrucksvollen Mosaiken geschmückt.

Ganz in der Nähe befindet sich das **Castello di San Giusto** mit einem kleinen **Schlossmuseum**, in dem Sie eine interessante Antikensammlung erwartet. Genießen Sie auch den herrlichen Blick auf die Stadt und das Meer!



Muggia CCBY3.0 Zyance at-wikimedia.commons

Am Nachmittag fahren Sie mit dem Linienschiff zur kleinen **Hafenstadt Muggia**, der einzigen Gemeinde auf der Halbinsel Istrien, die bis heute zu Italien gehört. Bummeln Sie ein wenig durch die malerischen Gassen, genießen Sie einen Kaffee in einem der zahlreichen Bars und erleben Sie das typische italienische Flair.

Rückfahrt mit dem Linienschiff und Spaziergang zurück zum Hotel. Mit einem gemeinsamen Abendessen klingt der Tag aus.



Grado CCBYSA2.0 nagerw at-flickr

3. Tag Grado und das römische Aquileia

Vorbei an Monfalcone fahren Sie in das **historische Seebad Grado**, dessen Altstadt malerisch auf einer mit dem Festland verbundenen **Laguneninsel** liegt. Bei einem gemeinsamen Spaziergang besuchen den **Dom Santa Eufemia** mit einem wertvoll vergoldeten Silberretabel und sehenswerten geometrischen Fußbodenmosaiken sowie die frühchristliche **Basilika Santa Maria delle Grazie** aus dem 6. Jh., deren Architektur an syrische Vorbilder erinnert.

Nach einer individuellen Mittagspause erwartet Sie mit dem Besuch von Aquileia ein weiterer Höhepunkt Ihrer Reise. Die Ausgrabungen der einstigen **Hauptstadt der römischen Region Venetia et Histria** gehören zu den wichtigsten archäologischen Stätten Norditaliens und zählen zum **UNESCO-Weltkulturerbe**. Besonders interessant ist die frühchristliche Anlage im Bereich des **Doms** mit einem einzigartigen Mosaikfußboden aus dem 4. Jh. Es gilt als das **bedeutendste frühchristliche Mosaikkunstwerk Europas!** Das angegliederte **Archäologische Nationalmuseum** beherbergt reiche Sammlungen von Grabungsfunden, darunter Portraits des Tiberius und des jungen Kaisers Augustus.



Mosaik in Aquileia CCBY3.0 Wolfgang Sauber at-wikimedia.commons

Weiterfahrt nach Udine und Zimmerbezug im **traditionsreichen Hotel Ambassador Palace**, Standort für die verbleibenden 4 Übernachtungen. Gemeinsames Abendessen im Hotel.

4. Tag Bezauberndes Udine

Die schicke Universitätsstadt gibt sich „venezianisch“: Die **Piazza della Libertà** im Herzen der Stadt beeindruckt mit prächtigen Gebäuden, darunter der Kommunalpalast Loggia di Lionello, der nach dem Vorbild des Dogenpalastes in Venedig erbaut wurde (Außenbesichtigung). Mit ihren Bauwerken aus der Gotik und der Renaissance, den stillen Plätzen und den von Arkaden gesäumten Gassen versprüht Udine einen ganz besonderen Charme.



Piazza della Libertà CCBYSA ho visto nina volare at-flickr

Bei der Besichtigung des **gotischen Doms Santa Maria Annunziata** entdecken Sie zwei eindrucksvolle **Altarbilder von Giovanni Battista Tiepolo**. Keine andere Stadt nach Venedig verfügt über eine so große Anzahl von wichtigen Werken des großen Meisters aus dem 18. Jh.

Im Palast der Erzbischöfe von Udine ist das **Diözesanmuseum** untergebracht. Freuen Sie sich auch hier auf wunderschöne und lebhaft anmutende **Fresken von Tiepolo!** Interessant ist auch ein Saal mit den „grotesken“ Fresken von Giovanni da Udine.

Nach der Mittagspause widmen Sie sich dem Besuch der **Casa Cavazzini**, dem **neuen Museum für moderne und zeitgenössische Kunst**. Das mitten im historischen Stadtkern gelegene Museum hat die Kunst- und Kulturszene der Stadt ganz neu belebt.

Am Nachmittag bleibt Ihnen noch etwas Zeit für individuelle Unternehmungen. Ein Tipp: In Udine lässt es sich hervorragend einkaufen!

5. Tag Cividale del Friuli und die köstlichen Weine des Collio

Der heutige Ausflug führt Sie zunächst nach Cividale del Friuli. Die von Julius Cäsar als „Forum Iulii“ gegründete Siedlung gab der Provinz Friaul (ital. Friuli) ihren heutigen Namen. Eine kulturelle Blüte erlebte die Stadt als Sitz des ersten langobardischen Herzogtums in Italien. Die vom 6. – 8. Jh. geschaffenen Kunstwerke zählen seit 2011 zum **UNESCO-Weltkulturerbe**.

Bei einem Rundgang durch die Gassen des weitgehend **mittelalterlich geprägten Stadtkerns** blicken Sie auf die Fassaden historischer Paläste und besuchen das kleine **Dommuseum** (Museo Cristiano) mit bedeutenden Kunstwerken aus der Zeit der Langobarden. Besonders wertvoll sind der **Ratchis-Altar** und das **Taufbecken des Callixtus**. Ein kurzer Spaziergang führt weiter zum berühmten **Tempietto Langobardo** mit seinen ebenso zauber- wie rätselhaften Skulpturen. Genießen Sie den herrlichen Panoramablick auf den Natisone, der zwischen steilen Uferwänden dahinfließt.

Am Nachmittag erwartet Sie ein Ausflug in die Region Collio, einer der schönsten Landstriche des Friauls und zugleich eines der **besten und bekanntesten Weinanbaugebiete des Landes**. Schon Kaiser Franz Joseph wusste die edlen Tropfen aus Cormons zu schätzen und ließ sie von hier direkt an seinen Hof nach Wien liefern. Noch heute durchweht die kleine Stadt am Fuße des Monte Quarin ein Hauch der Habsburger Monarchie.



Cormons im Collio CCBYSA2.0 stefano Merli at-flickr

Zum Abschluss des Tages werden Sie auf einem traditionsreichen Weingut zu einem **Imbiss mit regionalen Produkten** erwartet. Freuen Sie sich auf eine Auswahl der köstlichen Weine, Salami, Käse, Brot und „Frittata con erbe“, ein Omelette mit frischen Kräutern.

Rückfahrt nach Udine und gemeinsames Abendessen im Hotel.

6. Tag Spilimbergo und San Daniele

Lassen Sie sich heute von **Spilimbergo**, einem der schönsten Orte des Friauls bezaubern! Sie spazieren durch den malerischen **Borgho Vecchio**, dem Altstadt kern, zu dem nahegelegenen Schloss mit dem wunderschön mit Fresken von Bellunello bemalten **Palazzo Dipinto** (Außenbesichtigung).

Danach besichtigen Sie den romanisch-gotischen **Dom Santa Maria Maggiore** mit einem imposanten Innenraum mit Spitzbogenarkaden und Fresken aus dem 14. Jh. sowie einer historischen Orgel, deren Gehäuse im Jahr 1525 von Pordenone bemalt wurde.



Palazzo Dipinto CCBYSA2.0 ho visto nina volare at-flickr

Ein besonderes Erlebnis ist der Besuch der **Scuola Mosaicisti del Friuli**. Die berühmte Mosaikschule wurde vor genau 100 Jahren gegründet und setzt eine Tradition fort, die sich bis ins 17. Jh. zurückverfolgen lässt. Bis heute besuchen Schüler aus aller Welt das Institut und erlernen die alten Handwerkstechniken. Lassen Sie sich bei einer Führung von den filigranen Arbeiten der Mosaikkünstler begeistern!

Eine kurze Fahrt führt weiter nach **San Daniele del Friuli**. Die Kleinstadt ist weit über die Grenzen Italiens hinaus berühmt für ihren **feinen, luftgetrockneten Schinken**. Bei der Besichtigung einer Schinkenfabrik erfahren Sie interessante Details über den Herstellungs- und Reifeprozess dieser regionalen Spezialität. Anschließend können Sie sich bei einer **Verkostung** vom Geschmack des Schinkens überzeugen. Ein gutes Glas Wein, Brot und Grissini runden den kulinarischen Genuss ab.



San-Daniele-Schinken CCBYSA2.0 Dorothy61n1 at-wikimedia.commons

Die kleine **spätgotische Kirche Sant'Antonio Abate** beherbergt **einen der größten Schätze der Renaissance-malerei** im Friaul: die farbenfrohen Fresken von Pellegrino da San Daniele. Sie zeigen u. a. Bilder der Kreuzigung, der Propheten und der Evangelisten.

Mit einem gemeinsamen Abendessen in Ihrem Hotel in Udine klingt der Tag aus. Genießen Sie ein letztes Mal die gute Küche der Region!



Palmanova CCBYSA2.0 ho visto nina volare at-flickr

7. Tag Palmanova – Schloss Duino – Heimreise

Am Vormittag fahren Sie in die Festungsstadt Palmanova. Die von der Regierung der Seerepublik Venedig am Ende des 16. Jh.s erbaute Festung ist ein **Meisterwerk der Militärbaukunst** und verwirklicht gleichzeitig das **Idealbild einer Renaissance-Stadt**. Im Zentrum des sternförmigen Grundrisses befindet sich die sechseckige **Piazza Grande**, die vom Dom und weiteren repräsentativen Gebäuden gesäumt ist.

Vorbei an Monfalcone erreichen Sie **Schloss Duino**, das malerisch auf steilen Klippen oberhalb des gleichnamigen Hafenstädtchens liegt. Das **Castel Nuovo** (Neues Schloss) wurde nach einer Zerstörung im Jahre 1916 komplett wiederaufgebaut und befindet sich heute im Besitz der Familie Thurn und Taxis. Neben Mark Twain, Johann Strauss und Kaiserin Sissi war hier auch der Dichter Rainer Maria Rilke zu Gast, den der Ort und die faszinierende Landschaft zu seinen **berühmten „Duineser Elegien“** inspirierte. Nach der Besichtigung des Schlosses bietet sich die Gelegenheit zu einem Spaziergang durch den idyllischen Park und auf dem Rilke-Weg.

Genießen Sie zum Abschluss Ihrer Reise noch einmal die **herrlichen Ausblicke über die Adriaküste!**



Schloss Duino CC0 at-pixabay

Anschließend Transfer zum Flughafen von Triest und Rückflug nach Frankfurt. Von dort individuelle Bahnreise mit Rail & Fly zurück zu Ihren Ausgangsorten.

Im Reisepreis enthalten:

- Deutschlandweite Bahnreise mit Rail & Fly in der 2. Klasse zum Flughafen Frankfurt und zurück
- Flug mit Lufthansa in der Economy Class: Frankfurt – Triest – Frankfurt (andere Abflughäfen und Zubringer auf Anfrage)
- Flughafen- und Luftverkehrssteuern, Landegebühren sowie Sicherheits- und Kerosinzuschläge
- 6 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC in Hotels der 4-Sterne-Landeskategorie
- City-Tax in Triest (ca. € 4,40)
- 6 x Frühstücksbuffet
- 6 x Abendessen im Hotel
- Transfers und Ausflüge im landesüblichen Reisebus mit Klimaanlage (keine Buseinsätze am 2. und 4. Tag)
- Eintrittsgelder und Besichtigungen: Schloss Miramare / Triest: Orto Lapidario, Kathedrale San Giusto, Castello di San Giusto / Grado: Dom Santa Eufemia, Santa Maria delle Grazie / Aquileia: Ausgrabungen, Archäologisches Museum, Basilika, Baptisterium / Udine: Dom, Diözesanmuseum, Casa Cavazzini / Cividale del Friuli: Dommuseum, Tempietto Langobardo / Spilimbergo: Dom, Mosaikschule / San Daniele del Friuli: Sant'Antonio Abate / Schloss Duino
- Bootsfahrt mit dem Linienschiff von Triest nach Muggia und zurück (2. Tag)
- Imbiss mit regionalen Produkten und Weinverkostung im Collio-Weinanbaugebiet (5. Tag)
- Schinkenverkostung in San Daniele del Friuli inkl. Wein, Brot, Wasser und Grissini (6. Tag)
- Örtliche deutschsprachige Führungen: Spilimbergo: Mosaikschule
- Kopfhörer-System (1. – 6. Tag)
- Fachreiseleitung: Dr. Elisabeth Peters, Kunsthistorikerin
- Spende für den Zentral-Dombau-Verein zu Köln € 50,00 pro Person

Preise pro Person:

im Doppelzimmer € 1.680,00
im Doppel- als Einzelzimmer € 1.935,00

Teilnehmer: min. 18

Wunschleistungen pro Person:

CO2-Kompensation für den Flug € 10,00

Die Datenschutzerklärungen für die Interessenten an unseren Reiseangeboten sowie für unsere Kunden und Teilnehmer finden Sie im Internet unter <https://www.conti-reisen.de/datenschutz>.

Informationen zur Reise:

Einreise:

Deutsche Staatsangehörige benötigen einen gültigen Personalausweis oder Reisepass. Nationalität bitte angeben.

Angehörige anderer Staaten oder Reisetilnehmer mit Besonderheiten (z. B. Doppelstaatsangehörigkeit) teilen uns dies bitte bei Buchung mit. Wir informieren Sie über die Beschaffung und/oder das Mitführen der zur Reise benötigten Dokumente.

Anzahlung und Restzahlung:

Ihren Reisepreis-Sicherungsschein erhalten Sie mit der Reisebestätigung.

Anzahlung: 20 % bis 10 Tage nach Erhalt der Reisebestätigung

Restzahlung: bis 4 Wochen vor Abreise

Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl:

Die Reise kann wegen Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl bis 4 Wochen vor Abreise abgesagt werden. Selbstverständlich informieren wir Sie umgehend, Anzahlungen werden erstattet.

Rücktritt und Allgemeine Reisebedingungen:

Reisende können jederzeit vor Reiseantritt gegen Zahlung einer Entschädigungspauschale vom Vertrag zurücktreten. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen der Conti-Reisen GmbH (*Linienflug-Reisen*).

Informationen zur Reise:

Bestimmungsorte der Reise:

10.10.– 12.10.2022 – Triest – 2 Nächte

12.10.– 16.10.2022 – Udine – 4 Nächte

Eingeschränkte Mobilität:

Unsere Reisen sind für Menschen mit eingeschränkter Mobilität nicht oder nur bedingt geeignet. Sollten Sie die Anforderungen unserer Reisen nicht oder nur teilweise erfüllen können, kontaktieren Sie uns unbedingt vor Ihrer Buchung.

Gruppenreise/Sprache:

Die Reiseleistungen werden für den Reisenden als Teil einer Gruppe erbracht. Die mündliche Kommunikation erfolgt in deutscher Sprache.

Reiseversicherungen:

Wir empfehlen den Abschluss einer Reise-Rücktrittsversicherung oder eines Premium-Reiseschutzes. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Produktinformationsblatt.

Stand der Drucklegung: 14.06.2022

Reise A_FRIZD VW22

Bildnachweis/Lizenzen:

CCBY – CreativeCommons Namensnennung

CCBYSA – CreativeCommons Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen.



Conti-Reisen GmbH
Adalbertstr. 9
51103 Köln

Reiseanmeldung per
Fax: 0221-80 19 52-70

Internet: <http://reisefinder.conti-reisen.de>

Reiseziel: Friaul / A_FRIZDVW22

Reisedatum: 10.10. – 16.10.2022

Name: _____

Name: _____

Vorname: _____

Vorname: _____

Geb.-Datum: _____

Geb.-Datum: _____

Nationalität: _____

Nationalität: _____

Straße: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

Telefon: _____

Mobil: _____

Mobil: _____

E-Mail: _____

E-Mail: _____

Einzelzimmer Doppelzimmer zusammen mit _____

Ich/Wir wünsche/n die CO2-Kompensation für meinen/unseren Flug.

Rail & Fly: Gewünschter DB-Abreisebahnhof _____

Bitte buchen Sie für mich/uns bei der MDT travel underwriting GmbH nachfolgend angekreuzten Versicherungsschutz*:

Premium-Reiseschutz inkl. Reise-Rücktrittskosten-, Reiseabbruch-, Reisegepäck-, Reise-Krankenversicherung und 24h-Notfall-Assistance – zum Preis pro Person von:

€ 98,00 mit Selbstbehalt oder € 128,00 ohne Selbstbehalt (bei einem Reisepreis bis € 2.000,00)

Reise-Rücktrittskosten-Versicherung inkl. Reiseabbruch - zum Preis pro Person von:

€ 67,00 mit Selbstbehalt oder € 91,00 ohne Selbstbehalt (bei einem Reisepreis bis € 2.000,00)

* Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Produktinformationsblatt sowie den ausführlichen Versicherungsbedingungen unter <https://www.conti-reisen.de/service/reiseversicherungen>.

Ich bin damit einverstanden, dass ich telefonisch / per E-Mail über Reiseangebote der Conti-Reisen GmbH informiert werde. Diese Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit von mir widerrufen werden.

Die Datenschutzerklärungen für die Interessenten an unseren Reiseangeboten sowie für unsere Kunden und Reiseteilnehmer mit den Verarbeitungszwecken, Auskunftsrechten und Kontaktmöglichkeiten finden Sie unter <https://www.conti-reisen.de/datenschutz>. Sie haben das Recht der Nutzung Ihrer Adressdaten zu Werbezwecken jederzeit zu widersprechen.

Das **Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden bei einer Pauschalreise nach §651 a BGB** und die **Allgemeinen Reisebedingungen der Conti-Reisen GmbH** (<https://www.conti-reisen.de/agb>), die mir vollständig übermittelt wurden, habe ich zur Kenntnis genommen und anerkenne sie ausdrücklich als Vertragsinhalt. Hiermit erkläre ich, dass ich für die Verpflichtungen, der von mir angemeldeten Personen gegenüber dem Reiseveranstalter, wie für meine eigenen einstehen werde. Die Reiseanmeldung wird durch meine Unterschrift verbindlich.

Datum: _____

Unterschrift: _____